

D I E N S T B L A T T DER HOCHSCHULEN DES SAARLANDES

2019	ausgegeben zu Saarbrücken, 23. Mai 2019	Nr. 28
------	---	--------

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Seite

Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Bestimmungen für den Kernbereich-Master-Studiengang Translation Science and Technology Vom 17. Januar 2019.....	330
Ordnung zur Änderung der Studienordnung für den Kernbereich-Master-Studiengang Translation Science and Technology Vom 17. Januar 2019.....	331

Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Bestimmungen für den Kernbereich-Master-Studiengang Translation Science and Technology

Vom 17. Januar 2019

Die Philosophische Fakultät der Universität des Saarlandes hat auf Grund von § 64 Saarländisches Hochschulgesetz vom 30. November 2016 (Amtsbl. I S. 1080), geändert durch das Gesetz vom 22. August 2018 (Amtsbl. I S. 674), als Anlage 2 der Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultäten der Universität des Saarlandes für den Kernbereich-Bachelor-Studiengang „Language Science“ und den Kernbereich-Master-Studiengang „Translation Science and Technology“ vom 26. Januar 2017 (Dienstbl. Nr. 21, S. 146) folgende Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Bestimmungen für den Kernbereich-Master-Studiengang Translation Science and Technology erlassen, die nach Zustimmung des Senats und des Universitätspräsidiums hiermit verkündet werden.

Artikel 1

1. § 35 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Geeignet ist, wer über Kenntnisse und Kompetenzen in den beiden B-Sprachen verfügt. In den B-Sprachen ist das Sprachniveau C1 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachzuweisen. Die Sprachkenntnisse sind nachzuweisen durch ein einschlägiges Bachelor-Studium oder durch Zertifikate, welche der Niveaustufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen.“

2. § 35 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Können Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die nicht im Besitz einer deutschen Hochschulzugangsberechtigung sind und ihren Abschluss nach Absatz 1 in einem nicht deutschsprachigen Studiengang erworben haben, in der gewählten BII-Sprache (Französisch, Italienisch, Spanisch) das Sprachniveau C2 nachweisen, so genügt in der A-Sprache Deutsch das Sprachniveau C1.“


3. § 37 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Ein Portfolio besteht aus einer Kombination aus mündlichen Präsentationen/Prüfungen, Bearbeitung von Übungsblättern und/oder multimedialen Kurzprojekten und kurzen Stellungnahmen in schriftlicher Form. (Es müssen Leistungen in mindestens 2 Prüfungsformen erbracht werden.)“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, 8. Mai 2019


Der Universitätspräsident
Univ.-Prof. Dr. Manfred Schmitt

**Ordnung zur Änderung der Studienordnung
für den Kernbereich-Master-Studiengang
Translation Science and Technology**

Vom 17. Januar 2019

Die Philosophische Fakultät der Universität des Saarlandes hat auf Grund von § 60 Saarländisches Hochschulgesetz vom 30. November 2016 (Amtsbl. I S. 1080), geändert durch das Gesetz vom 22. August 2018 (Amtsbl. I S. 674), und auf der Grundlage der Prüfungsordnung der Philosophischen Fakultäten der Universität des Saarlandes für den Kernbereich-Bachelor-Studiengang „Language Science“ und den Kernbereich-Master-Studiengang „Translation Science and Technology“ vom 26. Januar 2017 (Dienstbl. Nr. 21, S. 146) folgende Ordnung zur Änderung der Studienordnung für den Kernbereich-Master-Studiengang Translation Science and Technology erlassen, die nach Zustimmung des Senats der Universität des Saarlandes hiermit verkündet wird.

Artikel 1

§ 6 erhält folgende Fassung:

**„§ 6
Studien- und Prüfungsleistungen**

Im Rahmen des Studiums des Kernbereich-Master-Studiengangs Translation Science and Technology müssen folgende Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von insgesamt 120 CP erbracht werden:

Pflichtmodule	Modulelemente (ggf. Kennzeichnung der Wahlpflichtelemente)	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungsl. mit Angabe benotet/unbenotet (b/u)
Foundations Linguistics	Linguistics and Translatology	VL	2	3	WS	Klausur (b)
	Methods in Linguistics and Translatology	Ü	2	3	WS	Portfolio (u)
Translation and Content Management	Translation and Content Management	VL	2	3	WS	Klausur (b)
	Translation and Content Management	Ü	2	3	WS	
Text Mark-Up and Programming	Text and Web Technology	Ü	2	3	WS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
	Shell Scripting and Programming	Ü	2	3	WS	Klausur (b)
Übersetzen als Kulturtransfer I	Übersetzen als Kulturtransfer (BI)	Z	2	3	WS	schriftlicher Leistungs-

Pflichtmodule	Modulelemente (ggf. Kennzeichnung der Wahlpflichtelemente)	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungsl. mit Angabe benotet/unbenotet (b/u)
	Textproduktion und Übersetzen im kulturellen Kontext in BI	Ü	2	3	WS	nachweis (b)*
Übersetzen als Kulturtransfer II	Textproduktion und Übersetzen im kulturellen Kontext aus BII	Ü	2	3	WS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
	Textproduktion und Übersetzen im kulturellen Kontext in BII	Ü	2	3	WS	
Empirical Linguistics and Translatology	Empirical Linguistics and Translatology	HS	2	6	SS	Hausarbeit (b) Referat (b)
	Methods in Empirical Linguistics and Translatology	Ü	2	3	SS	
Foundations Language Technology	Applied Language Technologies	VL	2	3	SS	Klausur (b)
	Applied Language Technologies	Ü	2	3	SS	
Fachkommunikation und Wissensmanagement I	Fachkommunikation und Wissensmanagement (BI)	Z	2	3	SS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
	Kontrastive Fachtextkompetenz (BI)	Ü	2	3	SS	
Fachkommunikation und Wissensmanagement II	Fachübersetzen und Terminologieextraktion (BII)	Ü	2	3	SS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
	Kontrastive Fachtextkompetenz (BII)	Ü	2	3	SS	
	Textsortenbasiertes Übersetzen (BI)	Ü	2	3	SS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
Translation Technologies	Translation Technologies	VL	2	3	WS	Klausur (b)
	Translation Technologies	Ü	2	3	WS	

Pflichtmodule	Modulelemente (ggf. Kennzeichnung der Wahlpflichtelemente)	Veranst. typ	SWS	CP	Tur- nus	Prüfungsl. mit Angabe benotet/unbe- notet (b/u)
Projektarbeit (BII)	Projektarbeit (BII)	Ü	2	6	WS	Projektarbeit (b)
Fachkommunikation und Wissens- management III	Fachkommunikation und Wissensmanagement (BI)	Z	2	3	WS	schriftlicher Leistungs- nachweis (b)*
	Fachkommunikation und Textredaktion (BI)	Ü	2	3	WS	schriftlicher Leistungs- nachweis (b)*
	Fachkommunikation und Textredaktion (BII)	Ü	2	3	WS	schriftlicher Leistungs- nachweis (b)*
Übersetzen und Medialität	Übersetzen und Medialität (BI)	Z	2	3	SS	Portfolio (b)
	Übersetzen multimedialer Texte (BI)	Ü	2	3	SS	
	Übersetzen multimedialer Texte (BII)	Ü	2	3	SS	
MA - Arbeit	Research Design	Übung	1	3	WS	
	Abschlussarbeit			21	--	Arbeit (b)

* Der Leistungsnachweis kann aus mehreren Teilleistungen bestehen. Die Form des Leistungsnachweises wird vom Lehrenden in der ersten Sitzung der Veranstaltung in geeigneter Form bekannt gegeben.

Im Wahlpflichtbereich (6 CP) muss eines der drei Module gewählt werden:

Wahlpflichtmodule	Modulelemente (ggf. Kennzeichnung der Wahlpflichtelemente)	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungsl. mit Angabe benotet/unbenotet (b/u)
Mündliche Sprachmittlung	Grundlagen der mündlichen Sprachmittlung (BI)	Ü	2	3	WS	Portfolio (b)
	Bilaterales Dolmetschen (BI)	Ü	2	3	WS	
Mündliche Fachkommunikation	Mündliche Fachkommunikation (BI)	Ü	2	3	WS	Portfolio (b)
	Mündliche Fachkommunikation (BII)	Ü	2	3	WS	
Linguistik	Linguistik	HS	2	6	WS	Referat (b) Hausarbeit (b)

Für Erweiterungsprüfungen gem. § 39 Abs.1 der Fachspezifischen Bestimmungen für den Kernbereich-Master-Studiengang Translation Science and Technology sind Studien- und Prüfungsleistungen von insgesamt 27 CP zu erbringen.

Pflichtmodule	Modulelemente	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungsl. mit Angabe benotet/unbenotet (b/u)
Übersetzen als Kulturtransfer II	Textproduktion und Übersetzen im kulturellen Kontext aus BII	Ü	2	3	WS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
	Textproduktion und Übersetzen im kulturellen Kontext in BII	Ü	2	3	WS	
Fachkommunikation und Wissensmanagement II	Fachübersetzen und Terminologieextraktion (BII)	Ü	2	3	SS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
	Kontrastive Fachtextkompetenz (BII)	Ü	2	3	SS	
Projektarbeit (BII)	Projektarbeit (BII)	Ü	2	6	WS	Projektarbeit (b)
Fachkommunikation und Wissensmanagement III	Fachkommunikation und Textredaktion (BII)	Ü	2	3	WS	schriftlicher Leistungsnachweis (b)*
Mündliche Fachkommunikation	Mündliche Fachkommunikation (BII)	Ü	2	3	WS	Portfolio (b)


Pflichtmodule	Modulelemente	Veranst. typ	SWS	CP	Tur-nus	Prüfungsl. mit Angabe benotet/ unbenotet (b/u)
Übersetzen und Medialität	Übersetzen multimedialer Texte (BII)	Ü	2	3	SS	Portfolio (b)

* Der Leistungsnachweis kann aus mehreren Teilleistungen bestehen. Die Form des Leistungsnachweises wird vom Lehrenden in der ersten Sitzung der Veranstaltung in geeigneter Form bekannt gegeben.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Dienstblatt der Hochschulen des Saarlandes in Kraft.

Saarbrücken, 8. Mai 2019


Der Universitätspräsident
Univ.-Prof. Dr. Manfred Schmitt